

Mit Foto-Fallen den Wölfen auf der Spur

LANGWEDEL Nicht nur Autofahrer tappen in Schleswig-Holstein in die Foto-Falle. Ab sofort lauern Kameras auch Wölfen auf. 114 Geräte sollen bis Mai dauerhaft landesweit montiert sein. Zum Projektstart griff Umwelt-Staatssekretärin Silke Schneider gestern persönlich zum Akkuschrauber. Gemeinsam mit Jens Matzen, Koordinator der 70 ehrenamtlichen Wolfsbetreuer im Land, montierte sie in Langwedel am Brahmsee (Kreis Rendsburg-Eckernförde) die erste Kamera inklusive Hinweisschild an einen Baum. Die Kameras sollen genauer offenlegen, wie sich der nach Schleswig-Holstein zurückgekehrg te Wolf durchs Land bewegt. fju 🗦 > Standorte: www.wildkamera-sh.de 🔽